Protokoll zum Herbstkonvent 2022 des Verbandes Alb-Bodensee-Oberschwäbischer Narrenvereine (VAN) e.V. am 22.10.2022 in der Festhalle Aitrach um 19 Uhr

Vorsitz: Uli Hennes (Präsident)

Protokoll: Ilona Damasch

Tagesordnung

- TOP 1: Begrüßung**
a) Gastgebende Zunft
b) Präsident
c) Vertreter der Gemeinde
- TOP 2: Feststellung der Anwesenheit**
- TOP 3: Verlesung des Protokolls vom Frühjahrssenat 2022 in Braunenweiler**
- TOP 4: Bericht des Präsidiums**
a) Präsident
b) Schatzmeister
- TOP 5: Bekanntgabe der Wahlen im Präsidium**
a) Vizepräsidenten / -in
b) Schatzmeister / -in
c) Protokoller / -in
d) Kassenprüfer / -in
- TOP 6: Bekanntgabe der Ehrungen ausgeschiedener Präsidiumsmitglieder**
- TOP 7: Vorschau Fasnet 2023 / 2024 / 2025 / 2026**
- TOP 8: Häsvorstellung Wittenhofen**
- TOP 9: Anträge, Wünsche, Sonstiges**
- TOP 10: Schlusswort**

TOP 1: Begrüßung

- a) Gastgebende Zunft
Günter Gleinser begrüßt das Präsidium, den Konvent und die ehemaligen Präsidiumsmitglieder. Ein großer Dank geht an alle Helfer/-innen, die zum Gelingen des Senats und Konvents beitragen.
- b) Präsident
Begrüßt den Konvent

TOP 2: Feststellung der Anwesenheit

Die Kanzlerin Sabine ruft die Vereine auf und diese schreien ihren Narrenruf.

TOP 3: Verlesung des Protokolls vom Frühjahrssenat 2022 in Braunenweiler

Das Protokoll wurde abgesehen und wird nicht vorgelesen.

TOP 4: Berichte des Präsidiums

- a) Präsident
Der Konvent wünscht keine Verlesung des Berichts.
- b) Schatzmeister
Der neue Schatzmeister Steffen Löffler liest den Bericht vor, siehe Herbstsenat

TOP 5: Bekanntgabe der Wahlen im Präsidium

- a) Vizepräsident
Stefan Vochatzer aus Bolstern.
- b) Schatzmeister
Für Anja Würtele ist neu im Präsidium als Schatzmeister Steffen Löffler aus Zwiefaltendorf.
- c) Protokollerin
Ilona Damasch aus Indel-/Anhausen
- d) Kassenprüfer / -in
Gisela Arnold aus Eichen und Anja Würtele aus Sattelbach

TOP 6: Bekanntgabe der Ehrungen ausgeschiedene Präsidiumsmitglieder

Der ehemalige Präsident des VAN Sigi Burgermeister ist zum Ehrenpräsident ernannt worden. Der Konvent bedankt sich mit standing ovation bei Sigi.

Bernhard Raufeisen langjähriger Brauchtumer im VAN, sowie Helmut Häbe ehemaliger Regionsvertreter der Region Alb wurden zu Ehrennarr ernannt und der Konvent dankte ihnen mit standing ovation.

Manfred Seifried Ehrennadel mit Swaroskistein und Erich Rist silberner Verdienstorden wurden aus dem Brauchtumsausschuss verabschiedet.
Sabine Heinzelmann wurde mit dem silbernen Verdienstorden geehrt.
Armin Bruggesser, Anja Würtele und Gisela Arnold erhielten den bronzener Verdienstorden.

TOP 7: Vorschau Fasnet 2023 / 2024 / 2025 / 2026

Die Termine sind im Internet auf der Homepage eingestellt. Harald liest die Termine dem Konvent vor.

Verbandstreffen am 14. und 15.01.2023 im Ummendorf.

TOP 8: Häsvorstellung Wittenhofen

Frank stellt das neue Häs, die Gehrenberg-Wildsau vor.

Das Häs:

Der Wildschweinkopf ist eine Holzmaske, diese ist von einem großen grau/schwarzen Heidschnuckenfell umrandet. Das schwarze Mittelalterhemd hat Schnürrungen an der Brust und an den Armen. Eine robuste schwarze Zimmermannshose mit grau/braunen Heidschnuckenfell bis unterhalb des Knies. Schwarze Lederschuhe und schwarze Handschuhe gehören ebenfalls zum Häs. Abgerundet wird das Häs von einem breiten, braunen Ledergürtel an dem an der Rückseite drei Glocken befestigt sind.

Chronik:

Früher lebten in den Wäldern auf dem Gehrenberg große Wildschweinrotten. Diese wurden von den Bauern gejagt und dienten neben dem Feld- und Ackerbau als Nahrungsvorräte für die langen kalten Winter. Mit der Zeit nahm der Bestand der Wildschweine so zu, dass die Bauern nicht mehr Herr der Lage wurden. Die Wildschweine plünderten die Getreide- und Maisfelder, die meistens am Waldrand angesiedelt waren und richteten damit großen Schaden an. Um ihre Ernte zu retten, gruben die Bauern tiefe Gräben um das Ackerland und deckten diese mit Baumreisig ab. Bei ihren nächtlichen Streifzügen fielen die Wildschweine in die Gruben und verendeten zum Teil qualvoll. Bis zum heutigen Tag streifen die Geister Schwarzkittel, nachts in den Wäldern des Gehrenbergs umher um die Menschen mit dem Geschepper ihrer Glocken zu erschrecken und aus ihrem Gebiet fern zu halten. Viele Anwohner auch Spaziergänger behaupten, selbst bei Tage die Glocken der Gehrenberg-Wildsau gehört zu haben.

TOP 9:Anträge, Wünsche, Sonstiges

Es sind keine Anträge eingegangen. Uli fragt ob noch jemand Wünsche hätte aber keiner hat sich gemeldet.

TOP 10: **Schlusswort**

Uli bedankt bei allen und wünscht noch einen schönen Abend in Mooshausen, nach dem Motto:

WIR SIND VEREINT IM VAN und wir singen miteinander unser VAN Lied als Abschluss

Ende: 19.53 Uhr

Ilona Damasch
(Protokollerin)

Uli Hennes
(Präsident)